

**Quartalsmitteilung**  
zum 31. März 2022

**FRIEDRICH VORWERK GROUP SE**  
21255 Tostedt

## Friedrich Vorwerk in Zahlen

Drei Monate (ungeprüft)	2022	2021	Δ 2022 / 2021
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>%</b>
Auftragsbestand	377.935	318.952	18,5
Auftragseingang	123.543	64.994	90,1
<b>Ergebniszahlen (bereinigt*)</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>%</b>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>58.386</b>	<b>52.550</b>	<b>11,1</b>
Betriebsleistung	58.386	52.550	11,1
Gesamtleistung	64.496	53.410	20,8
Materialaufwand	-21.020	-14.947	40,6
Personalaufwand	-27.258	-21.064	29,4
EBITDA	9.076	11.547	-21,4
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>15,5%</i>	<i>22,0%</i>	
EBIT	5.353	8.528	-37,2
<i>EBIT-Marge</i>	<i>9,2%</i>	<i>16,2%</i>	
EBT	4.595	7.679	-40,2
<i>EBT-Marge</i>	<i>7,9%</i>	<i>14,6%</i>	
<b>Konzernergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen</b>	<b>3.363</b>	<b>4.945</b>	<b>-32,0</b>
EPS in €	0,17	0,27	-38,3
Durchschnittliche Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien	20.000.000	18.134.831	10,3
<b>Ergebniszahlen (IFRS)</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>%</b>
EBITDA	9.076	8.530	6,4
Konzernergebnis	3.304	2.400	37,7
EPS in €	0,17	0,13	24,8
<b>Bilanzzahlen (IFRS)</b>	<b>31.03.</b>	<b>31.12.</b>	
	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>%</b>
Langfristige Vermögenswerte	117.412	107.003	9,7
Kurzfristige Vermögenswerte	161.977	183.458	-11,7
Darin enthaltene liquide Mittel	65.289	108.282	-39,7
Gezeichnetes Kapital	20.000	20.000	0,0
Sonstiges Eigenkapital	135.156	132.470	2,0
Eigenkapital insgesamt	155.156	152.470	1,8
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>55,5%</i>	<i>52,5%</i>	
Langfristige Schulden	58.645	59.383	-1,2
Kurzfristige Schulden	65.587	78.608	-16,6
Bilanzsumme	279.389	290.461	-3,8
Nettofinanzmittel (net cash (+) / net nebt(-))**	43.594	83.589	-47,8
<b>Mitarbeiter (Stichtag)</b>	<b>1.618</b>	<b>1.633</b>	<b>-0,9</b>

\* Hinsichtlich der Bereinigungen verweisen wir auf die Ausführungen innerhalb der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage.

\*\* Dieser Wert versteht sich inklusive der Wertpapiere.

## Geschäftsverlauf, Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

### Geschäftsverlauf

Das erste Quartal des Geschäftsjahres hat aus gesamtwirtschaftlicher Sicht deutliche Veränderungen mit sich gebracht. Durch den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine und die damit verbundenen Unsicherheiten auf den internationalen Rohstoff- und Energiemärkten wurde die makroökonomische Erholung nach der Corona-Pandemie spürbar gedämpft. Gleichzeitig haben die veränderten geopolitischen Rahmenbedingungen auch dazu geführt, dass die Sicherstellung der Energieversorgung in vielen europäischen Ländern in das Zentrum des politischen Interesses gerückt ist. Insbesondere in Deutschland befindet sich die bisherige Energieversorgung auf dem Prüfstand und wird in den kommenden Jahren aller Voraussicht nach eine fundamentale Neuordnung erfahren, die zahlreiche zusätzliche Infrastrukturmaßnahmen erfordert. Vor diesem Hintergrund blickt FRIEDRICH VORWERK als langjähriger Partner der Energiewirtschaft weiterhin positiv in die Zukunft und rechnet mit einer steigenden Marktnachfrage über sämtliche Zielmärkte hinweg.

In diesem Umfeld konnte der FRIEDRICH VORWERK-Konzern einen Auftragseingang auf Rekordniveau verzeichnen. In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres liegt dieser bei 123,5 Mio. €, was einem Anstieg von 90 % entspricht. Hierin enthalten ist der Auftrag zur Realisierung einer Fernwärmeleitung in Hamburg mit einem Volumen von über 70 Mio. €. Mit einem Auftragsbestand von 377,9 Mio. € zum Stichtag konnte folglich ein neuer Höchstwert erreicht werden.

Während beim Umsatz ein Anstieg um 11,1 % auf 58,4 Mio. € realisiert wurde (Vorjahr: 52,5 Mio. €), ist das bereinigte EBIT aufgrund von Integrationsmaßnahmen bei der im vergangenen Geschäftsjahr erworbenen Gottfried Puhlmann-Gruppe sowie dem gleichzeitigen Anlauf mehrerer Großprojekte um 3,2 Mio. € auf 5,4 Mio. € zurückgegangen (Vorjahr: 8,5 Mio. €). Während der Umsatz im Segment Natural Gas leicht um 10 % auf 32,4 Mio. € zurückgegangen ist (Vorjahr: 35,9 Mio. €), konnte dieser im Segment Electricity um 42 % auf 10,4 Mio. € (Vorjahr: 7,3 Mio. €), bzw. im Segment Adjacent Opportunities um 101 % auf 14,3 Mio. € (Vorjahr: 7,1 Mio. €) gesteigert werden. Für die saisonal stärkeren Sommermonate erwarten wir eine weitere Beschleunigung der Umsatzrealisierung sowie eine Rückkehr zum prognostizierten Profitabilitätsniveau.

Mit Datum vom 27. April 2022 hat der FRIEDRICH VORWERK-Konzern mit der Hempel Aluminiumbau GmbH, Storkow, einen Anbieter von Aluminiumschaltschränken erworben. Die Gesellschaft, deren Produkte bei einigen unserer Projekte im Bereich Energy Transformation verwendet werden, stellt eine strategische Erweiterung unseres bestehenden Produkt- und Leistungsportfolios dar und ist damit Teil unserer definierten Wachstumsstrategie. Die Erstkonsolidierung der Gesellschaft erfolgt zum 30. April 2022.

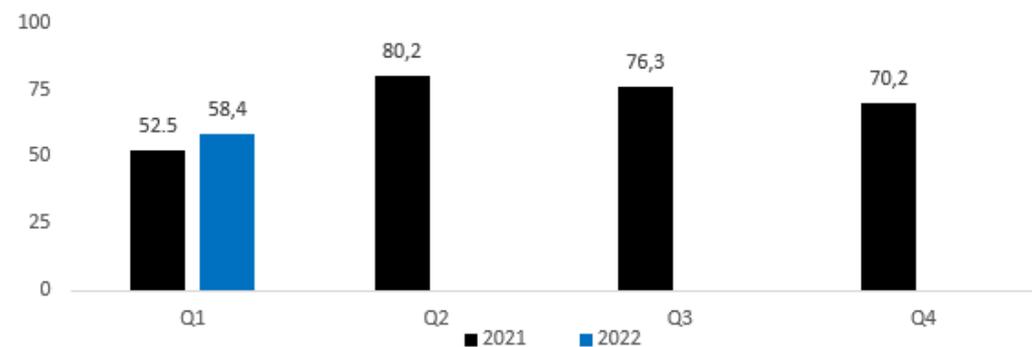
Vorstand und Aufsichtsrat haben vorgeschlagen, eine Dividende in Höhe von 0,20 € je dividendenberechtigter Aktie für das Geschäftsjahr 2021 auszuschütten und den verbleibenden Betrag auf neue Rechnung vorzutragen. Die Dividende steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die ordentliche Hauptversammlung, die am 1. Juni 2022 aufgrund der andauernden Ausbreitung des Coronavirus in virtueller Form stattfinden wird.

## Ertragslage-, Finanz- und Vermögenslage

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des FRIEDRICH VORWERK-Konzerns stellt sich positiv dar. Der Auftragsbestand liegt zum Stichtag des 31. März 2022 bei 377,9 Mio. €, während im Berichtszeitraum Auftragseingänge in Höhe von 123,5 Mio. € zu verzeichnen waren. Damit haben beide Werte historische Höchststände in der Unternehmensgeschichte erreicht. Vom Auftragsbestand entfallen 46 % auf das Segment Natural Gas, 10 % auf das Segment Electricity, 3 % auf das Segment Clean Hydrogen und 41 % auf das Segment Adjacent Opportunities.

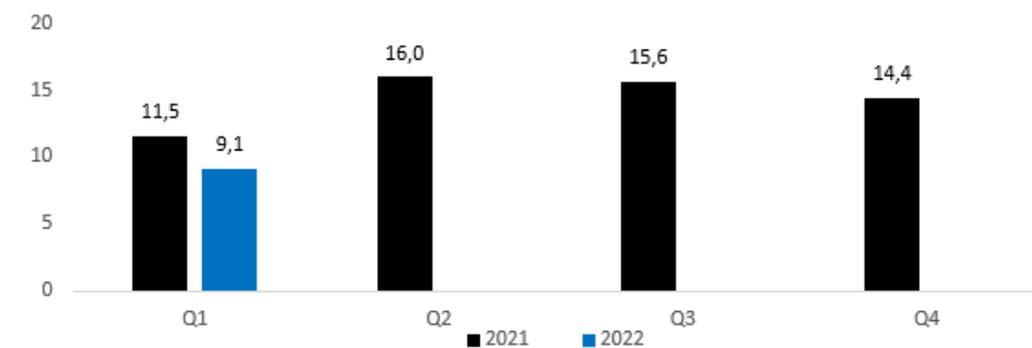
Der konsolidierte Umsatz des FRIEDRICH VORWERK-Konzerns liegt im Berichtszeitraum bei 58,4 Mio. €. Dies entspricht einem Anstieg um 11,1 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (52,5 Mio. €) und ist neben der weiterhin sehr starken Marktnachfrage zudem auf die Erstkonsolidierung der Gottfried Puhlmann-Gruppe zum 31. Dezember des vergangenen Geschäftsjahres sowie die im Vorjahresvergleich besseren Wetterbedingungen zurückzuführen. Gegenläufig wirkten sich hingegen Anlaufeffekte bei Großprojekten sowie ein deutlicher Anstieg der Corona-Infektionen im Personalbestand auf die Gesamtleistung aus.

Umsatz (adj.) nach Quartalen  
in Mio. €



Das bereinigte EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) ist in den ersten drei Monaten um 2,5 Mio. € auf 9,1 Mio. € gesunken (Vorjahr: 11,5 Mio. €). Der Rückgang resultiert im Wesentlichen aus Integrationsmaßnahmen bei der Gottfried Puhlmann-Gruppe sowie Anlaufkosten bei den kürzlich gewonnenen Großaufträgen im Bereich Fernwärme aus dem Segment Adjacent Opportunities. Die Bereinigungen betreffen lediglich das Vorjahr und bestehen aus Aufwendungen in Höhe von 3,2 Mio. €, die dem Börsengang zuzurechnen sind sowie Erträgen in Höhe von 0,1 Mio. € aus der Veränderung des Konsolidierungskreises.

EBITDA (adj.) nach Quartalen  
in Mio. €



Nach Abschreibungen in Höhe von 3,7 Mio. € (Vorjahr: 3,0 Mio. €) ergibt sich ein bereinigtes EBIT in Höhe von 5,4 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 8,5 Mio. €). Die im Vergleich zum Vorjahr gestiegenen Abschreibungen resultieren im Wesentlichen aus der erhöhten Investitionstätigkeit im vergangenen Geschäftsjahr. Das bereinigte Konzernergebnis nach Minderheiten beträgt 3,4 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 4,9 Mio. €) bzw. 0,17 € pro Aktie (Vorjahr: 0,27 € pro Aktie).

Das Eigenkapital beträgt zum 31. März 2022 155,2 Mio. € (31. Dezember 2021: 152,5 Mio. €). Bezogen auf die Konzernbilanzsumme in Höhe von 279,4 Mio. € (31. Dezember 2021: 290,5 Mio. €) beträgt die Eigenkapitalquote zum Bilanzstichtag 55,5 % gegenüber 52,5 % zum 31. Dezember 2021. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus dem laufenden Jahresergebnis.

Zum 31. März 2022 verfügt der FRIEDRICH VORWERK-Konzern über einen Liquiditätsbestand (inklusive Wertpapiere) von 69,5 Mio. € (31. Dezember 2021: 111,6 Mio. €). Der Rückgang des Liquiditätsbestandes resultiert im Wesentlichen aus dem negativen Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von -30,5 Mio. €. Der operative Cashflow ist geprägt von einem saisonal bedingten Aufbau des Net Working Capitals im Jahresverlauf, der im ersten Quartal durch den gleichzeitigen Anlauf mehrerer Großprojekte im Bereich Energy Grids weiter verstärkt wurde. Weiterhin wurde der operative Cashflow des ersten Quartals durch verschiedene temporäre Kapitalertrag- und Umsatzsteuereffekte (-15,3 Mio. €) beeinflusst, die sich im Jahresverlauf teilweise wieder ausgleichen. Ein weiterer Grund für den Rückgang des Liquiditätsbestands liegt in einer gestiegenen Investitionsaktivität im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Abzüglich der Finanzschulden in Höhe von 25,9 Mio. € (31. Dezember 2021: 28,0 Mio. €) ergibt sich zum Bilanzstichtag ein Nettofinanzmittelbestand von 43,6 Mio. € (31. Dezember 2021: 83,6 Mio. €).

### Ausblick

Vor dem Hintergrund der sehr guten Auftragslage erwartet das Management für das Geschäftsjahr 2022 weiterhin einen Gesamtumsatz von über 320 Mio. € bei einer bereinigten EBIT-Marge von 15 %.

## IFRS-Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

IFRS-Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2022 T€	01.01. - 31.03.2021 T€
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>58.386</b>	<b>52.550</b>
Erträge aus Erstkonsolidierung	0	138
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	4.920	-125
Sonstige betriebliche Erträge	1.190	985
<b>Gesamtleistung</b>	<b>64.496</b>	<b>53.548</b>
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-3.430	-5.211
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-17.590	-9.737
<b>Materialaufwand</b>	<b>-21.020</b>	<b>-14.947</b>
Löhne und Gehälter	-21.156	-19.101
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-6.102	-4.708
<b>Personalaufwand</b>	<b>-27.258</b>	<b>-23.809</b>
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.142	-6.262
<b>Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)</b>	<b>9.076</b>	<b>8.530</b>
Abschreibungen	-3.825	-3.041
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>5.250</b>	<b>5.490</b>
Finanzerträge	6	2
Finanzierungsaufwendungen	-271	-175
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	-487	-688
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-751</b>	<b>-861</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>4.499</b>	<b>4.628</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.269	-2.198
Sonstige Steuern	-124	-101
<b>Periodenergebnis</b>	<b>3.106</b>	<b>2.330</b>
Nicht beherrschende Anteile	198	70
<b>Konzernergebnis</b>	<b>3.304</b>	<b>2.400</b>
Ergebnis je Aktie (in €)	0,17	0,13

## IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2022 T€	01.01. - 31.03.2021 T€
<b>Konzernergebnis</b>	<b>3.304</b>	<b>2.400</b>
Nicht beherrschende Anteile	-198	-70
<b>Periodenergebnis</b>	<b>3.106</b>	<b>2.330</b>
Posten, die künftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können		
Währungsumrechnung	-4	-7
Posten, die künftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können		
Zeitwertänderungen Aktien	-230	0
<b>Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern</b>	<b>-234</b>	<b>-7</b>
<b>Gesamtergebnis der Berichtsperiode</b>	<b>2.872</b>	<b>2.323</b>
Davon entfallen auf		
- Gesellschafter des Mutterunternehmens	3.070	2.393
- Nicht beherrschende Anteile	-198	-70

## IFRS-Konzernbilanz

Bilanz	31.03.2022	31.12.2021
Aktiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
<b>Langfristiges Vermögen</b>		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	741	772
Geschäfts- oder Firmenwert	2.247	1.692
<b>Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>2.989</b>	<b>2.464</b>
Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	32.500	32.225
Technische Anlagen und Maschinen	32.955	32.778
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.037	15.067
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.600	544
<b>Sachanlagen</b>	<b>83.092</b>	<b>80.614</b>
Equity-Beteiligungen	13.130	8.470
Wertpapiere des Anlagevermögens	4.217	3.295
Sonstige Ausleihungen	629	610
<b>Finanzanlagen</b>	<b>17.975</b>	<b>12.375</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>13.356</b>	<b>11.550</b>
	<b>117.412</b>	<b>107.003</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8.248	6.031
Unfertige Erzeugnisse	110	114
<b>Vorräte</b>	<b>8.358</b>	<b>6.146</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.822	15.809
Vertragsvermögenswerte	54.101	45.227
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	14.407	7.995
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>88.329</b>	<b>69.031</b>
Kasse	83	85
Bankguthaben	65.207	108.196
<b>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>65.289</b>	<b>108.282</b>
	<b>161.977</b>	<b>183.458</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>279.389</b>	<b>290.461</b>

Bilanz	31.03.2022	31.12.2021
Passiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	20.000	20.000
Kapitalrücklage	76.204	76.204
Gewinn- und sonstige Rücklagen	58.119	55.208
Nicht beherrschende Anteile	833	1.058
	<b>155.156</b>	<b>152.470</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.701	15.295
Leasingverbindlichkeiten	3.891	5.979
Verbindlichkeiten aus Genussrechten	10.213	10.213
Verbindlichkeiten ggü. nicht beherrschenden Gesellschaftern	6.347	5.860
Rückstellungen für Pensionen	2.727	2.727
Passive latente Steuern	20.765	19.308
	<b>58.645</b>	<b>59.383</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.126	3.689
Leasingverbindlichkeiten	4.194	3.024
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.050	6.818
Vertragsverbindlichkeiten	6.355	10.817
Verbindlichkeiten ggü. nicht beherrschenden Gesellschaftern	4.637	4.997
Sonstige Verbindlichkeiten	15.620	20.101
Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter	11.643	12.676
Steuerrückstellungen	11.851	10.921
Sonstige Rückstellungen	4.112	5.565
	<b>65.587</b>	<b>78.608</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>279.389</b>	<b>290.461</b>

## IFRS-Konzernkapitalflussrechnung

Konzern- Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	01.01. - 31.03.2022 T€	01.01. - 31.03.2021 T€
<b>1. Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
<b>Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)</b>	<b>5.250</b>	<b>5.490</b>
Abschreibungen	3.825	3.041
Zunahme (+), Abnahme (-) der Rückstellungen	-1.453	-958
Verluste (+), Gewinne (-) aus Anlageabgängen	-64	-227
Ergebnis aus Equity-Beteiligungen	-4.920	125
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-92	-170
<b>Berichtigungen um zahlungsunwirksame Vorgänge</b>	<b>-2.703</b>	<b>1.810</b>
Zunahme (-), Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-20.684	2.123
Abnahme (-), Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	-10.279	-2.383
<b>Veränderung des Working Capital</b>	<b>-30.963</b>	<b>-260</b>
Gezahlte Ertragsteuern	-2.535	-1.062
Erhaltene Zinsen	6	2
Einzahlungen aus Dividenden von Equity-Beteiligungen	455	663
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-30.489</b>	<b>6.642</b>
<b>2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Investitionen (-), Desinvestitionen (+) immaterielles Anlagevermögen	-4	-37
Investitionen (-), Desinvestitionen (+) Sachanlagevermögen	-6.067	-3.398
Investitionen (-), Desinvestitionen (+) Finanzanlagen und Wertpapiere	-1.170	0
Unternehmenserwerbe (abzgl. erhaltener finanzieller Mittel)	0	2
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-7.241</b>	<b>-3.433</b>
<b>3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	0	90.000
Gewinnausschüttung an Gesellschafter	0	-25.116
Auszahlungen für Transaktionskosten aus der Ausgabe von Eigenkapitalinstrumenten	0	-3.616
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Finanzkrediten	0	10.618
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-3.970	-399
Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten	-1.021	-2.866
Zinsauszahlungen	-270	-174
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-5.261</b>	<b>68.448</b>

Konzern- Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	01.01.- 31.03.2022 T€	01.01.- 31.03.2021 T€
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Zwischensumme 1-3)	-42.991	71.657
Auswirkungen von Wechselkursveränderungen (nicht zahlungswirksam)	-2	-1
Finanzmittelfonds zu Beginn der Berichtsperiode	108.282	45.253
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>65.289</b>	<b>116.909</b>
<b>Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>		
Kasse	83	68
Guthaben bei Kreditinstituten	65.207	116.841
<b>Überleitung zum Liquiditätsbestand am 31.03.</b>		
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	65.289	116.909
Wertpapiere	4.217	0
<b>Liquiditätsbestand am 31.03.</b>	<b>69.506</b>	<b>116.909</b>

## Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung 01.01. - 31.03.2022 (ungeprüft)	Natural Gas T€	Electricity T€	Clean Hydrogen T€	Adjacent Opp. T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	32.425	10.365	1.336	14.260	0	58.386
<b>Ergebnis (EBIT)</b>	<b>6.660</b>	<b>-251</b>	<b>302</b>	<b>-1.431</b>	<b>-30</b>	<b>5.250</b>
EBIT-Marge	20,5%	-2,4%	22,6%	-10,0%		
Umsatzanteil	55,5%	17,8%	2,3%	24,4%		

Segmentberichterstattung 01.01. - 31.03.2021 (ungeprüft)	Natural Gas T€	Electricity T€	Clean Hydrogen T€	Adjacent Opp. T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	35.932	7.314	2.207	7.097	0	52.550
<b>Ergebnis (EBIT)</b>	<b>5.619</b>	<b>1.074</b>	<b>381</b>	<b>1.455</b>	<b>-3.039</b>	<b>5.490</b>
EBIT-Marge	15,6%	14,7%	0,0%	20,5%		
Umsatzanteil	68,4%	13,9%	4,2%	13,5%		

## Finanzkalender

Quartalsbericht Q1 2022

13. Mai 2022

Ordentliche Hauptversammlung

1. Juni 2022

Halbjahresfinanzbericht 2022

12. August 2022

Quartalsbericht Q3 2022

11. November 2022

Ende des Geschäftsjahres

31. Dezember 2022

## Konferenzen

Berenberg Conference USA

25. Mai 2022

Berenberg and Goldman Sachs German Corporate Conference

21. September 2022

Deutsches Eigenkapitalforum

28. – 30. November 2022

Berenberg European Conference

6. Dezember 2022

Ferner möchten wir Sie auf unseren Newsletter hinweisen, den Sie unter [www.friedrich-vorwerk.de](http://www.friedrich-vorwerk.de) abonnieren können.

## Kontakt

Friedrich Vorwerk Group SE  
Niedersachsenstraße 19-21  
21255 Tostedt

Tel.: +49 4182 - 2947 0

Fax.: +49 4182 - 6155

[www.friedrich-vorwerk.de](http://www.friedrich-vorwerk.de)

[ir@friedrich-vorwerk.de](mailto:ir@friedrich-vorwerk.de)

## Impressum

Friedrich Vorwerk Group SE  
Niedersachsenstraße 19-21  
21255 Tostedt

